

## Reaktion gipsgebundener Einbettmassen beim Vorwärm- und Gießprozess

P 14

W. Brämer und M. Schuster

Heraeus Kulzer GmbH, Grüner Weg 11, 63450 Hanau

Gipsgebundene Einbettmassen auf der Basis Quarz und Cristobalit werden in der Zahntechnik als Formwerkstoff eingesetzt. Nach der Methode der "Verlorenen Form" werden Inlays, Kronen und Brücken aus Edelmetallegierungen in gipsgebundene Einbettmassen gegossen.

*Notizen*

Die Zersetzung des Gipses unter Bildung von  $\text{SO}_2$  schränkt den Einsatzbereich der Einbettmassen stark ein, da bereits geringe von den Legierungen aufgenommene Mengen an Schwefel die technischen Eigenschaften der Au, Pt-Legierungen stark beeinflussen.

Abweichend von der Zersetzungstemperatur des reinen Anhydrits zersetzt sich das Bindemittel Gips in der Einbettmasse schon bei deutlich tieferen Temperaturen. Ziel ist es, die konkurrierenden Reaktionswege mittels TG-MS bzw. röntgenografischer Verfahren im Temperaturbereich von RT bis  $900^\circ\text{C}$  zu ermitteln. Die anwendungstechnischen Parameter sind so zu optimieren, daß die größtmögliche Einsatzbreite der Einbettmasse erreicht wird.

**G...** *Dentalgipse 1996*